

Stellenausschreibung

An der Fakultät Kunst und Gestaltung der Bauhaus-Universität Weimar ist zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** an der Professur »Geschichte und Theorie visueller Kommunikation« (Prof. Dr. Christof Windgätter) eine Stelle als

wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in (PostDoc) (m/w/d)

mit dem Ziel der eigenen wissenschaftlichen Weiterqualifikation zu besetzen. Die Stelle ist zunächst auf zwei Jahre befristet. Eine anschließende Verlängerung um bis zu vier Jahre ist nach den geltenden Regelungen des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes (WissZeitVG) möglich und erwünscht. Es handelt sich um eine 75%-Teilzeitstelle mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 30 Stunden.

Gesucht wird eine wissenschaftliche Persönlichkeit, die mit historisch und zeitgenössisch orientierten Forschungsfragen im Zusammenspiel von Design- und Medientheorien arbeitet. Methodisch wird ein besonderes Interesse an »Verumweltlichungen« gestalterischer und technologischer Artefakte/Prozesse erwartet. Eine wichtige Rolle sollte dabei die Auseinandersetzung mit Begriffen, Konzepten und Projekten materialer Kulturen und »intelligenten«, kommunikativen Objekte spielen. Thematisch sind Lehr- und Forschungstätigkeiten zu Interfaces (visuellen, taktilen, affektiven... Interaktivitätsbeziehungen) heterogener und verteilter Akteure in Wissenschafts-, Design- oder Alltagskontexten erwünscht. Ideal wäre ein eigenes Forschungsprojekt, das sich mit Subjektivierungsformen in Automatisierungs-, Verkehrs- und Mobilitätsverhältnissen beschäftigt.

Aufgabengebiet:

Wissenschaftliche Mitarbeit in der Professur »Geschichte und Theorie visueller Kommunikation«. Konzeption und Durchführung von BA- und MA-Lehrveranstaltungen im Bereich »Wissenschaftliche Lehrgebiete« der Fakultät Kunst und Gestaltung (Umfang der Lehrverpflichtung 4 LVS); eigenständige Betreuung/Begutachtung von Studien- und Abschlussarbeiten; Mitwirkung an organisatorischen, administrativen und curricularen Aufgaben der Professur; Ausbau des Forschungsprofils der Professur durch ein eigenes Forschungsprojekt. Die Möglichkeit zur Weiterqualifikation (insbesondere Habilitation) ist gegeben.

Einstellungsvoraussetzungen:

Überdurchschnittlich gut abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Dipl., Master oder Äquivalent) in Kulturwissenschaften, Medienwissenschaften, Science- and Technology Studies, Sozialwissenschaften o. ä.; überdurchschnittlich gute Promotion, die eine Expertise in den Bereichen kulturwissenschaftlicher Kommunikations- und Medientheorien, Designgeschichte und materialer Epistemologie dokumentiert; ausgezeichnete Deutsch- und Englischkenntnisse; ausgeprägtes Interesse an interdisziplinären (bes. die Fakultäten der Bauhaus-Universität adressierenden) Fragestellungen; äußerst zuverlässige Arbeitsweise und die Fähigkeit zur Teamarbeit. Die Erfüllung der Arbeitszeit am Hochschulort wird erwartet; eine Wohnsitznahme in Weimar oder der näheren Umgebung wäre wünschenswert.

Die Vergütung richtet sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) entsprechend den persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 13 TV-L.

Für inhaltliche Auskünfte wenden Sie sich bitte an Herrn Prof. Dr. Christof Windgätter:
christof.windgaetter@uni-weimar.de.

Die Bauhaus-Universität Weimar verfolgt eine gleichstellungsfördernde, familienfreundliche Personalpolitik. Zu den strategischen Zielen der Universität gehört, den Frauenanteil in Lehre und Forschung zu erhöhen. Die Bauhaus-Universität Weimar bittet daher qualifizierte Wissenschaftlerinnen ausdrücklich um ihre Bewerbung.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre Bewerbung mit den aussagekräftigen Unterlagen (Anschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Zeugnisse, Empfehlungsschreiben eines*r Hochschullehrers*in, Publikationsverzeichnis, einseitiges Motivationsschreiben und ca. zweiseitige Forschungsprojektskizze) richten Sie bitte per Post oder per E-Mail (PDF-Dokument mit max. 5 MB) und unter Angabe der **Kennziffer K+G/KWP-07/22** bis zum **15. Januar 2023** an:

Bauhaus-Universität Weimar
Fakultät Kunst und Gestaltung
Dekanat
Geschwister-Scholl-Straße 7
99423 Weimar

E-Mail: dekanat@gestaltung.uni-weimar.de

Hinweise zum Datenschutz

Bitte beachten Sie, dass bei einer unverschlüsselten Kommunikation per E-Mail die grundsätzliche Möglichkeit besteht, dass die an der Übertragung beteiligten Stellen die Inhalte der Nachricht zur Kenntnis nehmen können. Da der verschlüsselte Empfang Ihrer E-Mail seitens der Bauhaus-Universität Weimar nicht gewährleistet werden kann, weisen wir darauf hin, dass Sie die Bewerbung auch auf postalischem Weg an die oben genannte Adresse schicken können.

Bei der Übermittlung Ihrer Bewerbungsunterlagen in elektronischer Form gilt Ihre Zustimmung als erteilt, die E-Mail und deren Anhänge auf schädliche Codes, Viren und Spams zu überprüfen, die erforderlichen Daten vorübergehend zu speichern sowie den weiteren Schriftverkehr (unverschlüsselt) per E-Mail zu führen.

Die weiteren Hinweise zum Datenschutz gemäß Art. 13 EU-Datenschutzgrundverordnung (EUDSGVO) finden Sie unter: »Hinweise zum Datenschutz für Bewerberinnen und Bewerber« auf unsere Internetseite unter <https://www.uni-weimar.de/de/universitaet/aktuell/stellenausschreibungen/datenschutz>